

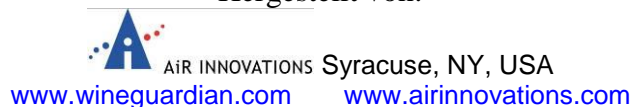


Weinkellerkühlsysteme

Durch die Wand
Weinkellerkühlsysteme
Installations-, Betriebs- und Wartungsanleitung

Modelle: WG15 und WG25
50Hz

Hergestellt von:



Wine Guardian behält sich das Recht vor, ohne Ankündigungen in seinem alleinigen Ermessen Änderungen an diesem Dokument vorzunehmen.

Besuchen Sie bitte unsere Website für die aktuellste Version des Wine Guardian-Handbuchs und anderer Dokumente.

Wine Guardian ist ein eingetragenes Markenzeichen (#2,972,262) der Air Innovations, Inc.

Wine Guardian Through-the-Wall U.S. Pat. Nr. D634,760S

Teil Nr. 15H0166-00

Ver. 11-12-2015

INHALTSVERZEICHNIS

Begriffe	4
Einleitung	5
Empfang, Kontrolle und Auspacken des Wine Guardian-Systems	5
Prüfung des Packzettels um Folgendes sicherzustellen:	6
Prüfen Sie das Gerät auf	6
Allgemeine Beschreibung	6
Wine Guardians-Steuerung	7
Wine Guardians-Steuerung	8
Standardvorgaben	9
Der Wine Guardian enthält	9
Zubehör und optionale Ausrüstung	10
Installationshülse	10
Erweiterte Kompressor Garantie	10
Hülsenmanschettenadapter	10
Externer Temperatur-/Feuchtigkeitscontroller	10
Externer Temperatur-/Feuchtigkeitssensor	10
Feuchtigkeitsoption	10
Überblick über den Wine Guardian	11
Sicherheit	13
Konventionen für Sicherheitshinweise	13
Gefahr	13
Warnung	13
Vorsicht	14
Lockout/Tagout-Verfahren	14
Sicherheitsmaßnahmen	14
Sicherheitsgefahren	14
Elektrische Gefahren	15
Gefahren durch Stromschlag	15
Gefahren durch heiße Teile	15
Gefahren durch bewegliche Teile	15
Gerätesicherheitssperren	15
Ein-/Ausschalter	15
Installation	17
Prüfung vor Installation	17
Luftflusszeichnung	17
Planung der Installation	18
Prüfung vor Installation durchführen	19
Platzierung des Systems	19
Platzierung des Stromkabels	20
Gitter	20
Montage des Systems	20
Installation des Kondensatüberlaufs	22
Installation der Ablaufleitung	23

Vorbeaufschlagen des Ablaufsammlers	23
Verkabelung des Geräts für Strom	23
Konfiguration des Stromsteckers	24
Installation des Thermostats und Verbindungskabels	25
Montage des optionalen externen Schnittstellencontrollers	25
Installation des externen Sensors des Wine Guardians	27
Montage des externen Sensors	27
Anschluss des Verbindungskabels	29
Wechsel der Steckbrückenpositionen (Durchschnittsanzeigen des externen Sensors)	29
Standard-Controllerfunktionen	30
Einschalten und Betrieb des Wine Guardians	36
Einstellen der Steuerung	36
Controllerfunktionen	36
Regelung der Weinkellertemperatur	37
Änderung der Luftflussrichtung	37
Wartung	37
Wartungsplan	38
Monatlich	38
Jährlich	38
Der Hochdruckschalter hat das Gerät ausgeschaltet.	39
Anweisungen zum manuellen Zurücksetzen bei Überdruck	39
Alarmmeldung	40
Problemlösung	40
Typische Anlaufprobleme	40
Das Gerät startet nicht.	41
Das Gerät läuft und bläst Verdampferluft, aber die Zuluft ist nicht kälter als die Rückluft aus dem Weinkeller.	41
Probleme bei der Regelung der Weinkellertemperatur	41
Probleme bei der Regelung der Weinkellerfeuchtigkeit	42
Probleme bei der Regelung der Weinkellerfeuchtigkeit	43
Andere sonstige Probleme	44
Garantieverfahren	45

Begriffe

Umgebungsluft – Der Bereich um den Weinkeller herum, wie etwa ein Zimmer, ein Keller, eine Garage oder der Außenbereich.

CACLS – Kubikfuß pro Sekunde. Eine Maßeinheit für die Menge von Luft, die der Lüfter bewegt.

Kondensat/Kondensation – Das Wasser, das aus der Luft gebildet wird, wenn sie unter eine bestimmte Temperatur fällt (der Taupunkt). Oft bezeichnet als "Schwitzwasser" an Rohren und kalten Oberflächen. Dieses Wasser sammelt sich unten im Verdunster oder der Kühlspule und läuft durch die Ablaufleitung aus dem Gerät ab.

Kondensator-(Wärmeableitungs-)-Abschnitt/Spule – Der Kondensatorabschnitt verwendet den Kompressor, die Kondensatorspule und den Lüfter, um Hitze vom Kühlmittel an die Umgebungsluft *außerhalb* des Weinkellers abzuleiten. Das Wort Kondensator bezieht sich auf die Kondensierung des Kühlmittels von der gasförmigen zur flüssigen Phase.

CE – Europäisches Konformitätszertifikat

Abluft – Die Luft, die den Verdampfer- oder Kondensatorabschnitt des Wine Guardians verlässt

Verdampfer-(Kühl-) Abschnitt/Spule – Der Verdampfer verwendet die Kühlspule und den Lüfter, um Wärme aus der Luft *innerhalb* des Weinkellers an das Kühlmittel abzuleiten, die Luft zu kühlen und Feuchtigkeit aus der Luft zu kondensieren. Das Wort Verdampfer bezieht sich auf die Verdampfung des Kühlmittels von der flüssigen zur gasförmigen Phase. Der Verdampferabschnitt wird mit dem Weinkeller verbunden oder befindet sich in diesem.

Wärmegewinn/-verlust – Die Kühl- oder Heizleistung, ausgedrückt in Watt, die zwischen dem Weinkeller und dem Umgebungsraum übertragen wird. Der Wine Guardian muss diese Last ausgleichen.

Einlassluft – Die Luft, die in den Verdampfer und Kondensator des Wine Guardians eintritt

NEC– National Electrical Code; Nationales Elektrizitätsgesetz

Wiederherstellung – Die Kühlung, welche das Gerät durchführt, um den Weinkeller wieder auf seine Solltemperatur zu bringen, wenn eine neue Last auftritt, wie etwa Personen oder neue Kästen mit warmem Wein, die in den Weinkeller gebracht werden

Rückluft - Die Luft, welche den Weinkeller verlässt und wieder an den Einlass der Verdampferspule zurückkehrt.

SP – Static pressure; Statischer Druck Eine Maßeinheit (Zoll Wassersäule) für den Druck der Luft, die der Lüfter bewegt

Sollwert – Die gewünschte Temperatur oder Feuchtigkeit, die am Thermostat oder Humidistat eingestellt ist

Zuluft- Die Luft, welche am Auslass der Verdampferspule in den Weinkeller eintritt

Einleitung

Lieber Kunde,

Gratulation und vielen Dank dafür, dass Sie ein Wine Guardian-Kühlsystem erworben haben. Wir glauben, dass dies das beste Weinkellerkühlsystem auf dem Markt ist. Wir hoffen, dass Sie uns zustimmen werden.

Diese Anleitung soll dem Installateur und Eigentümer des Wine Guardian-Kühlsystems helfen, das Gerät korrekt zu installieren und zu warten. Um langen und problemlosen Betrieb sicherzustellen, lesen Sie dieses Handbuch bitte genau, vor allem bezüglich der Sicherheitsanleitungen, und behalten Sie es für künftige Referenzzwecke.

Empfang, Kontrolle und Auspacken des Wine Guardian-Systems

HINWEIS: Wine Guardians werden in der Fabrik montiert und vor dem Versand geprüft.

Wine Guardians werden einzeln in Wellkisten verpackt, die speziell dafür entworfen wurden, die Geräte im Versand zu schützen.

- ✓ Vor dem Öffnen des Behälters kontrollieren Sie die Packkisten oder Schachteln auf offensichtliche Schäden oder schlechte Handhabung.
- ✓ Vermerken Sie alle Abweichungen oder optischen Schäden auf dem Frachtschein, bevor Sie diesen unterzeichnen.
- ✓ Kontrollieren Sie alle Gegenstände auf Anzeichen von Transportschäden.
- ✓ Melden Sie alle optischen oder verborgenen Schäden an den Frachtführer und stellen Sie sofort einen Anspruch.

WICHTIG

Wenn dieses Verfahren nicht befolgt wird, kann das Versandunternehmen den Anspruch ablehnen und der Empfänger trägt den Verlust selbst. Senden Sie die Lieferung nicht ins Werk zurück.



WARNUNG



*** HEBEN SIE DAS GERÄT NICHT AN DEN KUNSTSTOFFFRONTSTÜCKEN AN UM DIESE NICHT ZU BESCHÄDIGEN.**

****DAS GERÄT SOLLTE UNTER DEM SOCKEL AN BEIDEN ENDEN DES SYSTEMS ANGEHOBEN WERDEN.**

Prüfung des Packzettels um Folgendes sicherzustellen:

- ✓ Modellnummer
- ✓ Werkseitig installierte Optionen
- ✓ Systemzubehör

Wenn Posten aus dem Packzettel nicht zu Ihren Bestelldaten passen, wenden Sie sich umgehend an den Verkäufer.

Prüfen Sie das Gerät auf:

- ✓ Ein elektrisches Stromkabel (werksseitig auf der Kondensatorseite installiert)
- ✓ Die Montagehülse Easy Mount™ Through-the-Wall
- ✓ Zubehörteile wie eine Verdichterluftkanalmanschette oder ein Kanalmanschetzensatz und optionale Steuerung wenn bestellt.
- ✓ Die Montagehülse Easy Mount™ Through-the-Wall

Allgemeine Beschreibung

Die Kühleinheit des Through-the-Wall Wine Guardian ist eine professionelle eigenständige Klimaanlage speziell für die Lagerung von Wein bei Weinkellertemperaturen. Sie ist für einfache Installation und einfachen Betrieb vorgesehen. Der Wine Guardian verwendet eine digitale elektronische Steuerung und das umweltfreundliche Kühlmittel R-134a. Alle 50Hz Wine Guardian-Geräte sind CE-zertifiziert. Jedes System wird in der Fabrik mit einem versiegelten, CE-zugelassenen Stromkabel und Stecker versehen, der an jeder Seite des Kühlsystems montiert werden kann. Produkte von Wine Guardian werden in den USA hergestellt.

Der Wine Guardian Through-the-Wall ist vollständig eigenständig und umfasst einen integrierten luftgekühlten Kondensator. Das Gerät ist funktional in zwei Abschnitte aufgeteilt: Den Verdunster oder Kühlabschnitt und den Kondensator oder Wärmeableitungsabschnitt. Jeder Abschnitt enthält eine Spule, um Wärme zuzuführen oder abzuleiten, und einen Lüfter zum Bewegen der Luft durch die Spule und in oder aus dem Weinkeller oder dem angrenzenden Raum.

Luft aus dem Keller tritt zuerst in die Kühlspule ein. Luft durchströmt die Kühlspule und wird durch das Kühlmittel in der Spule abgekühlt. Dies führt dazu, dass überschüssige Feuchtigkeit in der Luft kondensiert und intern verdampft, wenn sie mit der integrierten Kondensatentfernungsspule in Kontakt kommt. Die Luft tritt dann in den Lüfter ein, wo sie mit Druck beaufschlagt und dann aus dem Gerät abgegeben wird. Der Thermostat in dem System oder über den optionalen externen Schnittstellencontroller schaltet die Kühlung nach Bedarf ein und aus um den Sollwert zu halten.

Der Kompressor und die Verdichterabschnitte werden aktiviert, wenn das Gerät kühlt. Der Verdichterlüfter zieht Luft aus der Umgebung oder dem Umgebungsraum ein. Dann durchströmt die Luft die Verdichterspule, wo sie Wärme vom Kühlmittel in der Spule aufnimmt. Die Luft wird schließlich durch den Verdichterlüfter aus dem System ausgestoßen, und kann durch einen optionalen Verdichterkanalsatz nach Draußen oder an einen ungenutzten Ort geleitet werden.



VORSICHT



DIE ABLUFT AUS DEM VERDICHTERLÜFTER IST HEISS UND LIEGT 20 BIS 18 °C ÜBER DER EINGANGSTEMPERATUR.

Wine Guardians-Steuerung

Die digitale elektronische Steuerserie des Wine Guardian bietet eine vielseitige Lösung für die Steuerung und Überwachung Ihrer Weinkellertemperatur und der -Feuchtigkeit. Diese Serie besteht aus vier Steuerungen: einer Hauptplatine, einer örtlichen Benutzerschnittstelle, einer externen Benutzerschnittstelle und einem externen Temperatur- und Feuchtigkeitssensor. Das System verlangt nur die Verwendung der Hauptsteuerplatine und einer der Benutzerschnittstellen (örtliche oder externe), um zu funktionieren. Benutzer haben jedoch die folgenden Optionen, um die Steuerfähigkeiten für ihre Anwendung anzupassen: (Siehe Seite 8 für eine Beschreibung der Steuerplatinen und der optionalen Sensoren).

Die digitale elektronische Steuerung des Wine Guardian ist dafür gedacht, die Funktion des Kompressors, Verdichterlüfters, Verdampferlüfters und des optionalen Luftbefeuchters zu steuern. Außerdem ist eine Druckschalterüberwachung mit einem Trockenkontaktalarm vorhanden, der bei Druckschalterfehler oder Über-/Untertemperatur oder Feuchtigkeitsalarm aktiviert wird. Die örtliche und externe Benutzerschnittstellensteuerung verwendet benutzerfreundliche menügetriebene Programmierfunktionen, auf die leicht zugegriffen werden kann, indem die Modustaste an der Steuerung fünf Sekunden gedrückt gehalten wird. Im Programmmenü kann der Benutzer durch die Einstellungen scrollen, indem er die Einstellungstaste drückt. Er kann jede Einstellung mit den Tasten Auf und Ab anpassen. Die ProgrammierEinstellungen gestatten dem Benutzer die Anpassung von Eigenschaften wie etwa der Temperaturskala in °F oder °C, Über-/Untertemperatur und Feuchtigkeitsalarm-Sollwerte, eine einstellbare Anti-Kurzzyklusverzögerung von 0-10 Minuten, Sensormittelungsoptionen, Aktivieren oder Deaktivieren der Abtaufunktion, eines optionalen Tastenfeldsperrcodes, Differenzial- und Totbandeinstellungen, Raumtemperaturkalibrierung, Aktivieren oder Deaktivieren des Luftbefeuchters und eine automatische oder ständige Lüfteroption. Um den Programmiermodus zu verlassen, kann der Benutzer entweder die Einstellungstaste 5 Sekunden lang gedrückt halten oder darauf warten, dass die Steuerung nach 10 Sekunden Inaktivität die Einstellungen automatisch speichert und den Programmiermodus verlässt. Jede Benutzerschnittstellensteuerung verwendet weiterhin eine AN/AUS-Taste, welche das System ein- bzw. ausschaltet.

Wine Guardians-Steuerung

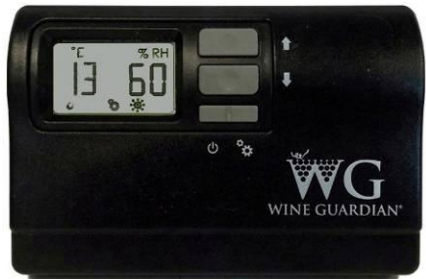
Hauptsteuerung: Führt alle Schaltfunktionen durch und dient als Schnittstelle zu Ein- und Ausgängen. Kann mit einer örtlichen oder externen Benutzerschnittstelle oder einem externen Temperatur-/Feuchtigkeitssensor verbunden werden.



Zweiwegekommunikation: Die örtliche Benutzerschnittstelle meldet die Einstellungen zurück an die Hauptsteuerung, die Hauptsteuerung aktiviert Ausgaben und meldet Alarme und Temp.-/Feuchtigkeitsanzeigen an die örtliche Benutzerschnittstelle.

Zweiwegekommunikation: Die externe Benutzerschnittstelle meldet die Einstellungen zurück an die Hauptsteuerung, die Hauptsteuerung aktiviert Ausgaben und meldet Alarme und Temp.-/Feuchtigkeitsanzeigen an die externe Benutzerschnittstelle.

Einwegekommunikation: Der externe Temp.-/Feuchtigkeitssensor meldet Temp.- und Feuchtigkeitsanzeigen an die Hauptsteuerung.



Örtliche Benutzerschnittstelle: Kann mit der Hauptkontrolle verwendet werden um Einstellungen anzupassen, Temp./Feuchtigkeit abzulesen und Fehlercodes am Gerät abzulesen.

Externe Benutzerschnittstelle: Kann mit der Hauptkontrolle verwendet werden um Einstellungen anzupassen, Temp./Feuchtigkeit abzulesen und Fehlercodes extern abzulesen.

Temperatur-/Feuchtigkeitssensor: Kann zusammen mit der Hauptsteuerung verwendet werden, um Temp./Feuchtigkeit aus dem Inneren des Weinkellers zu melden, ohne dass eine Benutzerschnittstelle im Weinkeller vorhanden sein muss.

Standardvorgaben

WICHTIG

Design und Vorgaben können sich ohne Ankündigung ändern.

Der Wine Guardian enthält

- ✓ Eine Kapillarrohreweiterung zum Steuern des Kühlmittelflusses in die Verdampferspule
- ✓ Einen Filtertrockner, um das Kühlmittel sauber und frei von Verunreinigungen zu halten
- ✓ Zwei werksseitig montierte Kunststoffzuluft-/rückluftgitter für die Luftbewegung von Verdampfer und Verdichter
- ✓ Bewegliche Zuluft-Lüftungsschlitze für die seitliche Steuerung der Kaltluft im Weinkeller
- ✓ Einen manuell zurücksetzbaren Hochdruckschalter am Verdichterauslass, um den Kompressor vor Überdruck zu schützen
- ✓ Umweltfreundliches -134a-Kühlmittel
- ✓ Eine intern/extern montierte digitale elektronische Steuerung mit vielen benutzergesteuerten Einstellungen
- ✓ Hilfsablaufport-Anschluss am Verdichterende des Geräts

Alle Außenrahmen des Wine Guardians sind pulverbeschichtetes Aluminium der Stärke 0,063", um Rost und Korrosion zu verhindern. Alle Spulen sind Kupferrohre mit Aluminiumlamellen. Der Verdichter ist mit einer "E"-Beschichtung versehen, um vorzeitige Korrosion zu verhindern. Das System verwendet einen internen Ablauf, um übermäßige Feuchtigkeit zu entfernen, und führt diese nicht wieder in den Keller zurück. Ein Hilfsablaufport befindet sich am Verdichterende des Geräts, falls es notwendig wird, überschüssige Feuchtigkeit physisch zu entfernen.

Jedes System ist standardmäßig mit einem vorverkabelten und geprüften elektronischen digitalen Thermostat (lokale Benutzerschnittstelle) oder einem optionalen extern montierten Thermostat (externe Benutzerschnittstelle) im Weinkeller ausgestattet. Der Thermostat hat mehrere Steuerfunktionen für die Lüfter, den Betrieb, die Kühlung (wenn vorgesehen) und den Erhalt der Luftfeuchtigkeit.

Die Kompressoren sind selbstschmierende, dauerhaft abgedichtete, hermetisch hin- und hergehende Kompressoren mit einem internen Überlastschutz und Kapazitätsanlauf mit mindestens einem Jahr Herstellergarantie und optionaler Fünfjahresgarantie. Die Kompressoren sind auf Gummidämpfern unter Vorspannung gelagert, um Lärm und Schwingungen zu verringern.

Elektrischer Strom wird durch ein einzelnes in der Fabrik abgebrachtes Kabel mit einem Stecker bereitgestellt, das an der Keller- oder der Verdichterseite des Geräts angeschlossen werden kann. Die Geräte werden aus dem Werk mit Stecker an der Verdichterseite verschickt. Alle Steuerungen verwenden 24-Volt aus dem internen Transformator.

Zubehör und optionale Ausrüstung

Installationshülse

Jeder Wine Guardian umfasst eine EasyMount™-Installationshülse, welche zur Montage des Systems durch die Wand am gewünschten Ort verwendet wird. Die Hülse ist entscheidend für korrekte Unterstützung des Wine Guardian-Systems und für einfache Installation. Die maximalen Abmessungen der Wandöffnung sollten 386mm breit und 413mm hoch sein.

Für korrekten Betrieb des Systems, einschließlich Ablauf und übermäßigen Lärm und Schwingungen, muss die Installationshülse bündig in dem Wandabschnitt montiert und sicher an den Wandstiften auf beiden Seiten der Hülse befestigt sein, wie auf Seite 18 dargestellt.

Erweiterte Kompressor Garantie

Der Wine Guardian verwendet nur die besten kommerziell verfügbaren Kompressoren auf dem Markt. Da jedoch der Kompressor das teuerste Bauteil des Geräts ist, wird empfohlen, dass Sie die erweiterte Fünfjahres-Garantieoption erwerben.

Hülsenmanschettenadapter

Ein optionaler Kanalmanschettenersatz ist für einfache Steuerung der warmen Verdichterluft weg von der durch die Wand montierten Einheit erhältlich. Der Satz umfasst eine (1) Kanalmanschette, 15-Fuß lange 6-Zoll runde flexible Rohrleitungen und zwei (2) Bandwicklungen zum Anschluss der Rohrleitungen an die Rohrmanschette. Der Satz umfasst nicht die Anschlüsse an der Anschlussstelle für den externen Standort oder im Freien.

Externer Temperatur-/Feuchtigkeitscontroller

Der externe Temperatur-/Feuchtigkeitscontroller (externer Schnittstellencontroller) soll ein Mittel für eine Benutzerschnittstelle an einem externen Ort bereitstellen. Der Controller kann als externer Sensor/Controller verwendet werden, der in dem Weinkeller von dem Through-the-Wall-System getrennt montiert wird. Der Controller kann weiterhin als externe Anzeige (ohne Sensor) direkt außerhalb des Weinkellers der Wohnung oder des Gebäudes montiert werden. Der externe Schnittstellencontroller umfasst eine hinterleuchtete Anzeige für die Temperatur- und Feuchtigkeitsangabe zusammen mit einem Controller-Set-Up und den Betriebsfunktionen.

Externer Temperatur-/Feuchtigkeitssensor

Der externe Temperatur-/Feuchtigkeitssensor dient der Bereitstellung eines Mittels zur Überwachung von einem oder mehreren Orten innerhalb des Weinkellers und ist so aufgebaut, dass er mit dem externen Schnittstellencontroller oder dem örtlichen Schnittstellencontroller zusammenarbeitet, der in das System des Wine Guardian Through-the-Wall integriert ist. Mehrere Sensoren werden gemittelt und auf einen einzigen Punkt gesteuert. Die Sensoren haben keine Temperatur- oder Feuchtigkeitsanzeige und müssen im Weinkeller montiert werden.

Feuchtigkeitsoption

Ein optionaler eigenständiger Luftbefeuchter wird vollständig montiert und geprüft zur Installation vor Ort geliefert. Er befeuchtet den Weinkeller automatisch durch Verdampfung von Wasser über ein Verteilerpad.



Siehe Seite 21-22 für wichtige Installationsinformationen.

Anschluss für Luftbefeuchter: Der Niederspannungsanschluss für den optionalen externen Luftbefeuchter vor Ort befindet sich an der Seite der Steuertafel auf der Weinkellerseite des WG-Kühlers. Der optionale Luftbefeuchter ist verkabelt und passt genau auf diesen Anschluss des WG, um die gewünschte Feuchtigkeit im Weinkeller einzustellen.

Überblick über den Wine Guardian

Siehe Abbildungen auf Seite 12

Schrank– Der Schrank besteht aus Aluminium mit Pulverbeschichtung als Korrosionsschutz und für ein attraktives, wartungsfreies Erscheinungsbild. Bereiche in Kontakt mit kalten Temperaturen sind mit einer Isolierung versehen, um Kondensation zu verhindern.

Kondensatabschnitt – Umgebungsluft wird mit einem direkt angetriebenen, dauergeschmierten und motorisierten Impellerlüfter durch den Verdichterabschnitt zirkuliert. Dieser Abschnitt enthält auch den Kompressor und die elektrischen Steuerungen.

Verdampferabschnitt – Luft aus dem Weinkeller wird mit einem direkt angetriebenen, dauergeschmierten und motorisierten Impellerlüfter durch den Verdampferabschnitt zirkuliert. Die große Spulenoberfläche des Verdampfers beseitigt Kondensatübertragung, verringert den Luftdruckabfall und optimiert die Wärmeübertragung. Eine Ablaufwanne befindet sich direkt unter der Spule, um Kondensat aufzufangen. Sie besteht aus Aluminium, um Rost und Korrosion zu verhindern.

Elektrische Steuerung – Alle Festkörper-Elektroniksteuerungen sind intern und/oder extern über eine telefonkabelähnliche Verbindung angeschlossen. Es ist nicht notwendig, das Chassis zu öffnen, um auf die im Werk verkabelte und montierte Steuerung zuzugreifen. Alle internen Kabel entsprechenden nationalen elektrischen Vorschriften. Kabel sind nummeriert und passend zu den Schaltplänen farbcodiert.

Werksseitige Prüfung– Alle Wine Guardians werden im Werk getestet und auf Leistung im Betrieb geprüft.

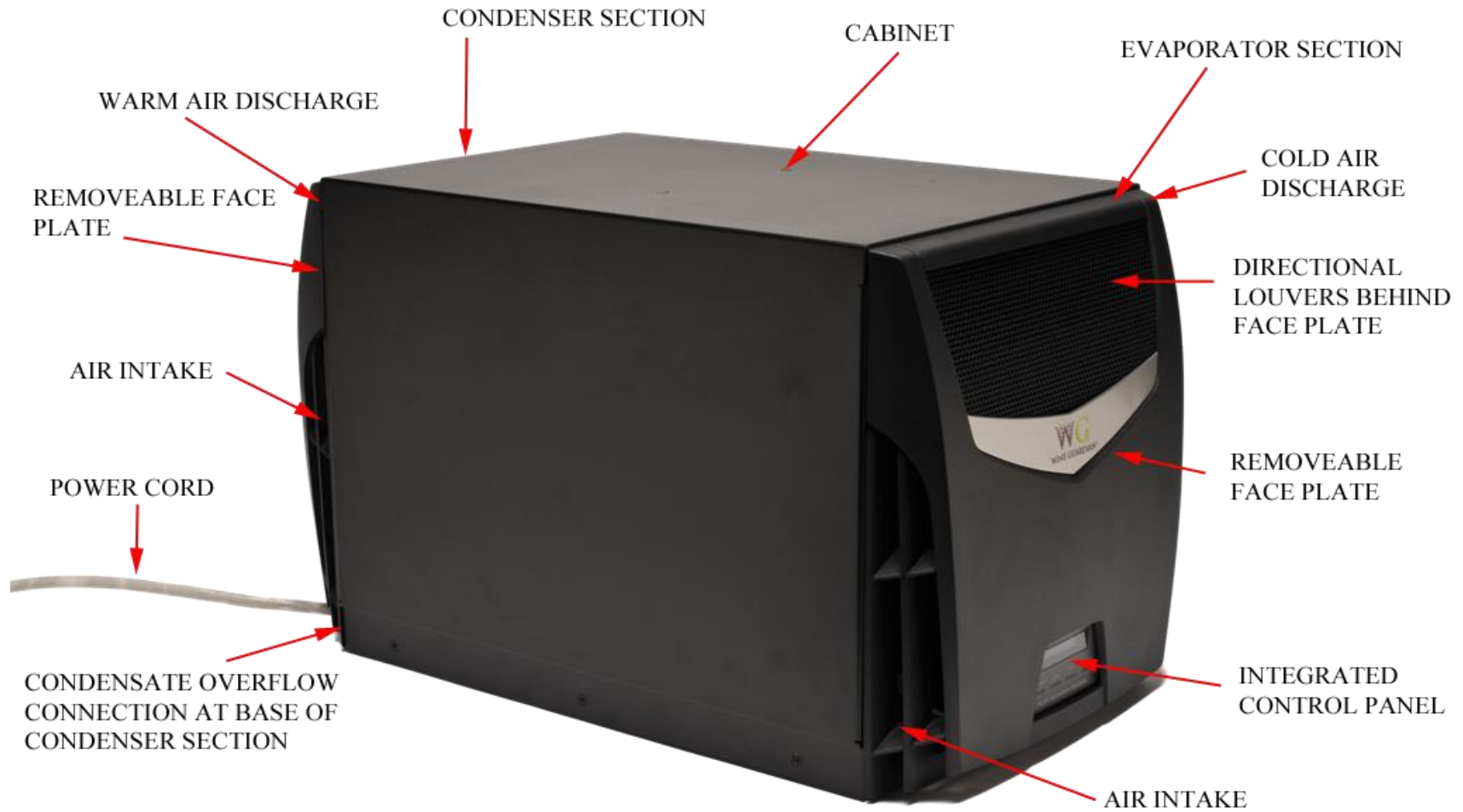
Interner Ablauf – Kondensat der Verdampferspule wird an das Kondensatableitungssystem am Kondensatorende des Geräts geleitet. Dies ermöglicht das freie Abfließen der Ablaufwanne. Ein externer Sammler ist nicht notwendig.

Kühlmittelkreislauf–Der in der Fabrik geladene Kreislauf umfasst eine Kapillarrohrverengung, einen Filtertrockner und einen Hochdruckschalter zum manuellen Zurücksetzen.

Zu-/Rückluftgitter – Diese bestehen aus widerstandsfähigem ABS-Kunststoff und sind in der Fabrik montiert, um automatisch das Chassis abzudichten. Luft wird durch die Seiten und den Boden eingeführt und durch den vorderen perforierten Bereich abgegeben.

Richtungsgebundene Lüftungsschlitze – Zwei richtungsgebundene Lüftungsschlitze befinden sich in der Zuluftabgabeöffnung für den Verdampfer des Wine Guardians. Zugriff ist durch Entfernen der Abdeckplatte auf der Seite des Weinkellers möglich. Die Lüftungsschlitze sind so aufgebaut, dass sie manuell eingestellt werden können, um den Luftfluss von einer Seite zur anderen oder geradeaus zu lenken. Die Lüftungsschlitze können helfen, kalte Luft in die Mitte des Weinkellers zu lenken, wenn das Through-the-Wall-Gerät in einer Ecke des Raums montiert ist.

Überblick Wine Guardian



CONDENSER SECTION	VERDICHTERABSCHNITT
CABINET	SCHRANK
EVAPORATOR SECTION	VERDAMPFERABSCHNITT
WARM AIR DISCHARGE	WARMLUFTABGABE
REMOVEABLE FACE PLATE	ABNEHMBARE ABDECKPLATTE
AIR INTAKE	LUFTEINLASS
POWER CORD	STROMKABEL
CONDENSATE OVERFLOW CONNECTION AT BASE OF CONDENSER SECTION	KONDENSATÜBERLAUFANSCHLUSS AN DER BASIS DES KONDENSATORABSCHNITTS
COLD AIR DISCHARGE	KALTLUFTABGABE
DIRECTIONAL LOUVERS BEHIND FACE PLATE	RICHTUNGSGEBUNDENE LÜFTUNGSSCHLITZE HINTER DER ABDECKPLATTE
INTEGRATED CONTROL PANEL	INTEGRIERTE STEUERTAFEL

Sicherheit

Folgendes wird vorgeschlagen, bevor der Wine Guardian installiert oder gewartet wird:

- 1) Diese Anweisungen lesen.
- 2) Diese Anweisungen aufbewahren.
- 3) Alle Warnungen beachten.
- 4) Alle Anweisungen befolgen.

Konventionen für Sicherheitshinweise

Die Sicherheitshinweise **GEFAHR**, **WARNUNG** und **VORSICHT** in diesem Handbuch sind fett gedruckt und rot markiert, um schnell sichtbar zu sein.

Gefahr

Ein Hinweis auf **GEFAHR** weist auf eine direkt gefährliche Situation hin welche, wenn sie nicht vermieden wird, zu Tod oder schwerer Verletzung führen wird. Hinweise mit dem Wort **GEFAHR** werden selten verwendet und weisen nur auf solche Situationen hin, die die größten Gefahren darstellen.



HOCHSPANNUNG - GEFAHR SCHWERER VERLETZUNG ODER VERLETZUNG MIT TODESFOLGE
In den Schränken liegen Hochspannungen an.
SCHALTEN SIE DIE GESAMTE STROMVERSORGUNG AB, BEVOR SIE TAFELN ÖFFNEN.
VERWENDEN SIE DAS LOCKOUT/TAGOUT-VERFAHREN.

Warnung

Ein Hinweis auf **WARNUNG** weist auf eine direkt gefährliche Situation hin welche, wenn sie nicht vermieden wird, zu Tod oder schwerer Verletzung führen kann.

Nachfolgend finden Sie ein typisches Beispiel für einen **Warnhinweis**, wie er in dem Handbuch erscheinen könnte:

 **WARNUNG** 
GEFAHR VON VERLETZUNG ODER SACHSCHÄDEN Änderungen an dem Gerät können zu Verletzungen führen.

Vorsicht

Ein Hinweis auf **VORSICHT** weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin welche, wenn sie nicht vermieden wird, zu einer leichten bis mäßigen Verletzung führen kann. Er kann auch verwendet werden, um vor unsicheren Verfahren zu warnen.

Nachfolgend finden Sie ein typisches Beispiel für einen **Vorsichtshinweis**, wie er in dem Handbuch erscheinen könnte:

 **VORSICHT** 
GEFAHR VON VERLETZUNG ODER SACHSCHÄDEN
Falsche Installation kann zu Fehlfunktion des Geräts oder einer Sicherheitsgefahr führen. Lesen Sie die gesamte Installationsanweisung vor der Installation des Wine Guardians durch.

Lockout/Tagout-Verfahren

- 1) Schalten Sie das System an dem örtlichen Schnittstellencontroller aus (die Anzeige zeigt an, dass das System aus ist).
- 2) Gerät an der Steckdose ausstecken und Dose abdecken, um versehentliches Wiedereinstecken zu vermeiden.

Sicherheitsmaßnahmen

Das Gerät, welches von diesem Handbuch behandelt wird, wurde für den sicheren und zuverlässigen Betrieb bei Installation und Betrieb nach den vorgegebenen Spezifikationen entworfen. Um Verletzung oder Schäden an dem Gerät sowie Sachschäden bei der Installation und im Betrieb zu vermeiden ist es entscheidend, dass diese Verfahren durch qualifiziertes, erfahrenes Personal mit gutem Urteilsvermögen und unter Anwendung sicherer Verfahren durchgeführt werden. Siehe folgende Vorsichtshinweise.

Die Installation und Wartung dieser Geräte ist durch qualifiziertes Personal durchzuführen, welches mit den örtlichen Gesetzen und Bestimmungen vertraut ist, und Erfahrung mit dieser Art von Geräten hat.

Sicherheitsgefahren

Der Kontakt mit Sicherheitsgefahren ist auf Wartungspersonal beschränkt, welches an und um das Gerät herum arbeitet. Bei Wartungsarbeiten ist immer das Lockout/Tagout-Verfahren zu verwenden, wie in diesem Kapitel beschrieben. Beachten Sie die Wartungssicherheitsrichtlinie im Handbuch des Wine Guardians.

WICHTIG
Das in diesem Handbuch beschriebene Gerät verwendet elektrischen Strom. Bei der Verwendung dieses Geräts sind die Sicherheitsverfahren aus dem Handbuch des Wine Guardians zu beachten.

Elektrische Gefahren

Arbeiten an der Ausrüstung können zu Kontakt mit gefährlich hohen Spannungen führen. Stellen Sie sicher, dass Ihnen die Gefahren durch Elektrizität bei der Arbeit mit dem System bekannt sind. Beachten Sie alle Warnschilder vor elektrischem Strom an dem Gerät.

Gefahren durch Stromschlag

Die gesamte Stromversorgung ist vor der Installation und Wartung dieses Geräts zu trennen. Es kann mehr als eine Stromquelle vorhanden sein. Trennen Sie alle Stromquellen, um Tod oder Verletzung durch Stromschlag zu vermeiden.

Gefahren durch heiße Teile

Heizelemente mit elektrischem Widerstand (wenn installiert) müssen vor der Wartung abgesteckt werden. Elektrische Heizungen können automatisch anlaufen. Trennen Sie alle Strom- und Steuerkreise vor der Wartung des Geräts, um Verbrennungen zu vermeiden.

Gefahren durch bewegliche Teile

Der Motor und Lüfter müssen vor dem Öffnen der Zugangstafeln abgetrennt werden. Der Motor kann automatisch anlaufen. Trennen Sie alle Strom- und Steuerkreise vor der Wartung, um schwere Verletzungen oder den Verlust von Gliedmaßen zu vermeiden.

Die Lüfter drehen sich frei, wenn die Stromversorgung unterbrochen ist. Lassen Sie die Lüfter ganz zur Ruhe kommen, bevor Sie das Gerät warten, um Schnitte oder Verstümmlungen zu vermeiden.

Drehende Lüfterblätter befinden sich in dem Wine Guardian. Wird eine Hand im Betrieb in einen offenliegenden Lüfter gesteckt, kann dies zu schweren Verletzungen führen. Stellen Sie sicher, dass das Lockout/Tagout-Verfahren verwendet wird, wenn Sie in diesem Bereich arbeiten oder ziehen Sie das Stromkabel ab.

Gerätesicherheitssperren

In dem Gerät sind elektrische Sicherheitssperren installiert. Das Stromkabel am Steuerkasten muss von den Stromquellen getrennt werden, bevor Arbeiten an einem elektrischen System ausgeführt werden.

Ein-/Ausschalter

Um alle Hochspannungsströme intern abzuschalten muss das Stromkabel aus der Steckdose gezogen werden.

Energie Art

Spannung

GefahrStromschlag, elektrische Verbrennungen und Schock
Stärke..... 230 Vac, 1-phasig, 50 Zyklen
Steuermethode..... Stromkabel und Ein-/Ausschalter trennen



- **Nie** in das System greifen, wenn der Lüfter läuft.
- **Vermeiden Sie** die Gefahr von Feuer oder Stromschlag. **Nie** das Gerät dem **Regen** oder **Feuchtigkeit** aussetzen.

 **WARNUNG** 

- Alle Träger für das Gerät **müssen** in der Lage sein, das Gewicht des Geräts und alle auftretenden beweglichen oder Eigengewichte sicher zu tragen.
- Alle Träger des Geräts **müssen** so ausgelegt sein, dass sie den anwendbaren örtlichen Gesetzen und Verordnungen entsprechen.
- **Nie** Zugangstafeln entfernen, bevor die Lüfterblätter vollständig angehalten haben. Druck durch die Bewegung der Rotoren kann zu übermäßiger Kraft auf den Zugangstafeln führen.
- Die Lüfterblätter drehen sich weiter (Freilauf), wenn die Stromversorgung unterbrochen ist.

 **VORSICHT** 

- **Nie** Zuluft- oder Rückluftöffnung blockieren. Installation gemäß den Anweisungen des Wine Guardian-Handbuchs durchführen.
- **Schützen Sie** das Stromkabel vor Tritten oder Quetschen, vor allem am Ausgangsstecker, den Mehrfachsteckdosen und der Stelle, an der sie aus dem Gerät kommen.
- **Verwenden Sie ausschließlich** Anbauten/Zubehör wie durch den Hersteller vorgegeben.
- **Immer** dieses Gerät mit einer 220/240 VAC, 1phasigen 50Hz-Stromquelle betreiben.
- **Immer** die Steckdose erden, um angemessenen Schutz vor Spannungsspitzen und aufgebauter statischer Ladung zu bieten /siehe Abschnitt 810 der nationalen Elektrizitätsvorschriften).
- **Verweisen Sie alle Wartungsarbeiten an qualifiziertes Wartungspersonal.** Die Wartung ist notwendig, wenn das Gerät beschädigt wurde, wie etwa:
 - ✓ Das Stromkabel oder der Stecker ist beschädigt.
 - ✓ Flüssigkeit wurde vergossen oder Gegenstände sind in das Gerät gefallen.
 - ✓ Das Gerät wurde Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt.
 - ✓ Das Gerät arbeitet nicht normal.
 - ✓ Das Gerät wurde fallengelassen.

Installation

 **VORSICHT** 
SCHARFE KANTEN
GEFAHR VON SCHWEREN VERLETZUNGEN

Es befinden sich scharfe Kanten in dem Wine Guardian-System.

Prüfung vor Installation

Prüfen Sie das System vor der Installation auf nicht sichtbare Versandschäden.

Zur Prüfung des Systems:

- ✓ Stellen Sie das System auf den Boden oder auf eine feste, flache Oberfläche.
- ✓ Stecken Sie das System ein.
- ✓ Drücken Sie den Ein/Aus-Schalter; die Steuerung leuchtet auf. Dies zeigt an, dass das System mit Strom versorgt wird.
- ✓ **Der eingebaute Timer verhindert kurze Zyklen und verhindert, dass sich das System sofort einschaltet.** Das System schaltet sich ein und läuft, solange die Raumtemperatur über dem Sollwert des Thermostats liegt. Nach mehreren Minuten kommt kalte Luft aus der Seite des Verdampferabschnitts aus dem System und heiße Luft aus dem Verdichterabschnitt. Hören Sie auf ungewöhnliche Geräusche oder Schwingungen.

Luftflusszeichnung





WARNUNG



GEFAHR VON VERLETZUNG ODER SACHSCHÄDEN

Änderungen an dem Gerät können zu Verletzung oder Geräteschäden führen



GEFAHR



- ✓ **Dieses Gerät ist schwer. Stellen Sie das Gerät auf einen Boden oder eine ebene und stabile Fläche, welche das volle Gewicht des Geräts tragen kann.**
- ✓ **Ändern Sie das Gerät nicht. Dies kann zu Schäden an dem Gerät führen und setzt die Garantie außer Kraft.**
- ✓ **Nie etwas auf das Gerät stellen.**
- ✓ **Nie eine Öffnung oder einen Auslass des Geräts blockieren.**
- ✓ **Nie irgendwelche Teile auf dem Stromkabel stehen oder darüber rollen lassen.**
- ✓ **Nie das Gerät an einer Stelle platzieren, an der das Stromkabel abgenutzt oder misshandelt wird.**
- ✓ **Keine Verlängerungskabel verwenden.**
- ✓ **Wandsteckdosen nie überlasten.**
- ✓ **Abdeckungen nicht öffnen oder entfernen, bevor das Gerät abschaltet und das Stromkabel eingesteckt ist.**
- ✓ **Verwenden Sie nur spezielle Steckdosenkästen der richtigen Kapazität und Konfiguration für das Gerätemodell.**



VORSICHT



GEFAHR VON VERLETZUNG ODER SACHSCHÄDEN

Falsche Installation kann zu Fehlfunktion des Geräts führen und eine Sicherheitsgefahr darstellen. Lesen Sie die gesamte Installationsanweisung vor der Installation des Wine Guardians durch.

Planung der Installation

Notwendige Werkzeuge



Bohrer/
Kreuzschlitz

Wasserwaage

Stiftsucher

Maßband

Winkel

Trockenbauschrauben

- ✓ Wo wird das Gerät aufgestellt? *Es kann bündig mit dem Regal oder bündig mit der Wand auf der Weinkellerseite installiert werden.*
- ✓ Wie wird das Gerät aufgestellt? *Ein Montagesatz EasyMount™ wird mitgeliefert.*
- ✓ Platzieren Sie die Steckdose in der Nähe des Geräts, im Weinkeller oder außerhalb davon. **Keine Verlängerungskabel verwenden!**
- ✓ Ein Stromkabel an der Verdichterseite des Geräts wird werksseitig geliefert. *Vorzugsweise sollte es an der Verdichterseite des Geräts sein. Das Kabel kann jedoch auch bei Bedarf auf die Weinkellerseite gelegt werden.*
- ✓ Muss der Abwärmeausgang des Verdampfers mit einem Ableitungsrohr versehen werden? *Ein optionaler Satz ist erhältlich.*
- ✓ Wo wird der Thermostat angebracht, wenn die externe Schnittstellensteuerung bestellt wird? *Der Thermostat sollte in der Mitte einer Wand im Weinkeller angebracht werden und ausreichend Zugang zu und Kontakt mit der Luftströmung haben.*
- ✓ Installation der Ablaufleitung. *Verlegen zu einem offenen Bodenablauf, einem Behälter oder einer Kondensatpumpe.*
- ✓ Sind alle Teile vorhanden, um die Installation abzuschließen?
Installationshülse, Dichtung, Dichtungsbefestiger

Prüfung vor Installation durchführen

- ✓ Prüfen auf Unterbrecher der richtigen Größe wie laut System-Typenschild.

Platzierung des Systems

Systeme von Wine Guardian werden üblicherweise auf Augenhöhe des Benutzers installiert, um leicht bedienbar zu sein. Das Through-the-Wall-System gibt warme Luft am Verdichterende ab: Dies sollte beim Platzieren des Systems in Betracht gezogen werden. Das System muss möglicherweise an einen Mechanikraum angrenzen und oder in der Nähe einer Außenwand installiert werden, wenn Rohrleitungen für die Warmluft aus dem Verdichter in Betracht gezogen werden. Die wärmere Verdichterluft kann bis zu 4,5 Meter weiter durch Rohre geleitet

werden. Installieren Sie Kabelmuttern an den schwarzweißen Leitungen am Verdichterende, wenn das Kabel entfernt wurde.

Platzierung des Stromkabels



Wie bereits erwähnt, wird das Stromkabel werksseitig an der Verdichterseite des Geräts geliefert. Wenn Sie das Kabel auf der Weinkellerseite benötigen, um einen Anschluss mit einer verfügbaren Steckdose herzustellen, erfolgt dies durch Entfernen der 3-adrigen Leitungen (einschließlich Erdung) und erneutes Anbringen des Kabels mit dem Stecker an der Steuerklammer der anderen Seite. Die Adern werden mit Kabelmuttern auf die werksseitigen Leitungen aufgebracht. An den Kabeln müssen zuerst die Enden abgeschnitten und abisoliert werden. Dann schrauben Sie die Erdungsleitung in das Loch in der Steuerklammer.

Der rote Spannungsschalter muss in die Richtung bewegt werden, welche der Werkseinstellung entgegensteht, um die interne Stromversorgung von der Verdichterseite auf die Weinkellerseite umzustellen. (Siehe Zeichnungen)



Spannungsschalter: Wird werksseitig so eingestellt, dass die Leitung mit Strom versorgt wird, die an der Verdichterseite des Geräts angeschlossen ist. Wenn das Stromkabel auf die Weinkellerseite umgelegt werden muss, müssen Sie den Schalter in die Position bringen, die nicht der Werkseinstellung entspricht. Er zeigt nun zur Verdampferseite des Geräts (im Weinkeller)

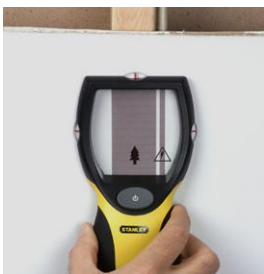
Gitter

Werksseitig geliefert und installiert für korrekten Lufteinlass und -auslass zur optimalen Systemleitung

Montage des Systems

Befolgen Sie die folgenden Schritte für die Installation des Wine Guardian Through-the-Wall.

Schritt 1



Suchen Sie die Stellen der Wandstifte. Wenn auf der Weinkellerseite und auf der fertigen Kellerseite bereits Trockenbauwände installiert sind, ist es wichtig, dass Sie die Wandstifte dort platzieren, wo Sie das Through-the-Wall-System anbringen wollen. Die Verwendung eines qualitativ hochwertigen Stiftfinders wird empfohlen, um die Mitte und die Kanten der Wandstifte an der Weinkellerwand zu finden. Danach sollten die Stiftkanten klar markiert werden, bevor Sie mit Schritt 2 fortfahren.

Schritt 2



Vorbereitung der Wanddurchführung für die Installationshülse. Markieren Sie die Durchführungsabmessungen der Wand (Weinkeller und fertige Kellerseite) an dem gewünschten Montageort für den Wine Guardian Through-the-Wall. Denken Sie daran, dass die ideale Höhe auf Augenhöhe des Benutzers liegt. Die Gerätesteuerung sollte nach Abschluss der Installation erreichbar sein. Die Wanddurchführung sollte von Stift zu Stift nicht mehr als 368mm breit mal 413mm hoch sein, sodass die Stiftplatzierung nicht geändert werden muss.



VORSICHT



GEFAHR VON VERLETZUNG ODER SACHSCHÄDEN

Sicherstellen, dass der gewählte Bereich keine Strom- oder Kanalschnittstellen in der Wand oder entlang der Außenseite der Wand aufweist. Andernfalls kann es zu Sachschäden oder Verletzungen kommen. Wenn die Wand Stromkabel oder Rohrleitungen enthält, **FAHREN SIE NICHT FORT**. Wenden Sie sich an einen qualifizierten Elektriker oder Installateur, um diese Versorgungsleitungen zu finden oder wählen Sie einen anderen Ort für die Montage des Wine Guardian.

Schritt 3



Schieben Sie die EasyMount™-Hülse durch die Wanddurchführung, sodass das Flanschende der Hülse bündig auf der Wandoberfläche sitzt. Stellen Sie sicher, dass die EasyMount™-Hülse bündig und fest sitzt, bevor Sie die bestehenden Stifte befestigen.



EasyMount™ Hülse mit neuem Design

Die EasyMount-Hülse mit neuem Design wird über die vier (4) Löcher befestigt, welche sich auf jeder Seite befinden, wie links zu sehen.

WICHTIG

Die Installationshülse muss gerade innerhalb der Wandöffnung installiert werden, um den korrekten Betrieb des Wine Guardian sicherzustellen. Andernfalls kann es zu fehlerhafter Ableitung, übermäßigem Verschleiß, Schwingung und Lärm kommen.



VORSICHT



GEFAHR VON VERLETZUNG ODER SACHSCHÄDEN

Die Flanschseite der Hülse muss auf der Wandseite installiert werden, an der der WG bündig montiert sein soll.

Schritt 4



Befestigen Sie die EasyMount™-Hülse an den Wandstiften mit den sechs (6) vorgebohrten Löchern auf jeder Seite der EasyMount™-Hülse. Beginnen Sie durch Führung einer Holzschraube in die unteren vorgebohrten Löcher auf beiden Seiten der Hülse und ziehen Sie sie an, bis sie fest sitzt. Nicht zu fest anziehen. Dann stecken Sie Schrauben in die oberen vorgebohrten Löcher auf beiden Seiten der Hülse und dann durch die mittleren Löcher. Stellen Sie sicher, dass die Schrauben bündig mit der Wandhülseninnenfläche sind. Nicht zu fest anziehen.

Schritt 5



Schieben Sie den Wine Guardian Through-the-Wall durch die EasyMount™-Hülse auf die gewünschte Tiefe. Bitte beachten Sie, dass das Through-the-Wall-System so geschoben werden muss, dass die Seite, an der nicht das Stromkabel befestigt ist, als erstes in die Hülse eingeführt wird. Schieben Sie das System nicht über den gewünschten Montagepunkt für bündigen Abschluss hinaus.

Schritt 6



Dichten Sie die Verbindung zwischen der EasyMount™-Hülse und dem Wine Guardian an der Flanschseite des Systems mit einer Latexverpressung ab, um sicherzustellen, dass die Dichtung fest ist und das System sich horizontal nicht bewegen kann. Nach dem Verpressen bringen Sie die im Set gelieferten selbstklebenden Isolierstreifen fest auf das Chassis auf und decken Sie die Wandhülsenflasche ab, um mögliches Schwitzen zu vermeiden.

Installation des Kondensatüberlaufs

Kondensaterzeugung ist ein natürliches Nebenprodukt von Klimaanlageanlagen. Die Kühlpulen des Wine Guardian sind mit dem Gedanken aufgebaut, dass die optimale Feuchtigkeit in einem Weinkeller zwischen 55 % RH und 70 % RH liegt. Wenn die Dampfsperre des Weinkellers schlecht aufgebaut ist oder es im Keller oder der Umgebung zu feucht ist, kann die Kühlpule zu viel Feuchtigkeit erzeugen. Das Kondensat erscheint in Form von Wasser an der Kühlpulen-Ablaufwanne und gerät schließlich in das Kondensatableitsystem unter dem Kompressor. Der Wine Guardian hat einen Hilfsanlaufportanschluss am Verdichtende des Systems direkt unter der Kunststoffabdeckplatte. Wenn übermäßige Feuchtigkeit vorliegt, empfehlen wir den Anschluss des Ablaufports wie auf den folgenden Seiten dargestellt.



Installation der Ablaufleitung

- ✓ Die Ablaufleitung muss von dem Gerät an einen externen Ablauf oder die Entsorgungsstelle führen. Verwenden Sie keine Ablaufrohre mit einem Innenabmesser unter 6,35 mm an dem Gerät.
- ✓ Wenn kein Bodenablauf vorhanden ist, verwenden Sie einen Eimer. Verlängern Sie den Ablauf nicht unter den Rand des Eimers. Leeren Sie den Eimer regelmäßig.

Sehen Sie ausreichend Höhe vor, damit die Ablaufleitung richtig funktionieren kann. Wenn Sie die Flüssigkeit in ein Waschbecken in der Nähe ableiten, so muss das Gerät höher stehen als der Rand des Waschbeckens, damit das Wasser durch Schwerkraft ablaufen kann. Installieren mit einer Steigung von 6,35 mm pro Fuß. Siehe Abschnitt Zubehörteile und optionale Ausrüstungsteile für Informationen zur Kondensatpumpe.

Vorbeaufschlagen des Ablaufsammlers

Der innere Ablaufsammler füllt sich automatisch vor, wenn das Gerät eine bestimmte Zeit gelaufen ist, und nachdem das Gerät abfährt. Dies sehen Sie daran, dass Wasser aus dem Ablauf läuft.

Verkabelung des Geräts für Strom



WARNUNG




GEFAHREN DURCH STROMSCHLAG

Die Steckdose und die Verkabelung müssen den örtlichen Bauvorschriften entsprechen.

NOTWENDIG:

- ✓ Anpassen der Steckdose an den Stecker am Wine Guardian.
- ✓ Vorsehen eines eigenen Stromkreises und einer Verkabelung für das System.
- ✓ Anpassen der Kabel und Unterbrechergröße an die Nennlast wie auf der Serientafel und in dieser Anleitung gezeigt. Siehe Zeichnung der Beispielsorientafel unten.

Model No. WG15		Serial No.	
Electrical	240/1/50	Electric Heat Amps (Opt.)	2.1
Locked Rotor Amps	9		
Compressor RLA	0.9		
Condenser Fan Amps	0.2	Min. Circuit Amps (w/o opt.)	2.9
Evaporator Fan Amps	0.2	Refrigerant	R-134-A
Condensate Heater	N/A	System Charge	256 g
Total Unit Amps (w/o opt.)	1.3	Test Pressure	1896 k Pa
Air Innovations, 7000 Performance Drive, North Syracuse, New York 13212			
00 1 315-452-7400 * Fax: 00 1 315-452-7420 WG15 is Patent Pending			

Model No.	Modellnr.
Serial No.	Seriennr.
Electrical	Elektrisch
Electrical Heat Amps (Opt.)	Elektrische Heizung Amp (Opt.)
Locked Rotor Amps	Gesperrter Rotor Amp
Compressor RLA	Kompressor RLA
Condenser Fan Amps	Verdichterlüfter Amp.
Min. Circuit Amps (w/o opt.)	Min. Schaltkreis Amp (ohne Opt.)
Evaporator Fan Amps	Verdampferlüfter Amp.
Refrigerant	Kühlmittel
Condensate Heater	Kondensatheizung
System Charge	Systembeaufschlagung
Total Unit Amps (w/o opt.)	Gesamtes Gerät Amp (ohne Opt.)
Test Pressure	Testdruck
WG 15 is Patent Pending	Ein Patent für den WG 15 ist anhängig.

ZU UNTERLASSEN:

1. NIE DIE STECKER IRGENDWIE ÄNDERN!
2. Keine Verlängerungskabel verwenden.

WICHTIG

Die elektrische Stromversorgung muss 240 Volt AC 1-phasig 50-Zyklus betragen, je nach Modell des Systems, und darf nicht mehr als +/- 4% schwanken: Andernfalls kann es zu Schäden an dem Gerät kommen.



Stecken Sie das System ein eine Wandsteckdose ein. Ziehen Sie leicht an dem Stecker um sicherzustellen, dass er fest sitzt.

Konfiguration des Stromsteckers



Dies ist die Konfiguration des werksseitig gelieferten Steckers für Verwendung in Europa. Änderungen an diesem Stecker für alternative Stromquellen müssen durch das Werk genehmigt werden. Ein LCIDI (Leakage Current Detection Interrupter)-Stromkabel, welches vorgibt, dass einphasige tragbare Klimaanlage ein Schutzgerät enthalten, um das Risiko eines Überschlages im Stromkabel zu verringern Dies stellt

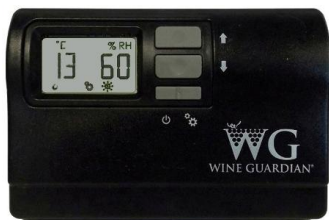
eine zuverlässige Methode bereit, um das Risiko eines Brands durch ein beschädigtes Stromkabel zu verringern. Es wird ein elektrischer Melder verwendet, um automatisch die Stromversorgung des Geräts abzuschalten, wenn ein Leckzustand in dem Stromkabel des Systems erkannt wird.

Wenn der Strom abgeschaltet wurde, kann das Gerät nicht zurückgesetzt werden, bevor die unsichere Stromlecksituation behoben wurde. Die Stromversorgung wird mit der "Reset"-Taste am Stromvorlauf des Kabels wiederhergestellt.

Installation des Thermostats und Verbindungskabels



Der Controller der örtlichen Schnittstelle des Wine Guardian ist eine Kombination aus Temperatur- und Feuchtigkeitssteuerung mit einstufiger Kühlungs-, Heizungs- und Luftbefeuchtersteuerung. Jeder Wine Guardian Through-the-Wall ist mit einem örtlichen Schnittstellencontroller als integralen Teil der Baugruppe ausgestattet. Er wird in der Fabrik vor dem Versand angeschlossen und geprüft.



In den beiden Anwendungen ist der örtliche Schnittstellencontroller für die korrekte Überwachung und Steuerung des Weinkellers geeignet. Manchmal sind jedoch mehrere Punkte zur Überwachung und Steuerung ideal, vor allem, wenn der Raum seltsam geformt ist. Die externen Sensoren des Wine Guardian ermöglichen die Überwachung von bis zu drei Standorten und die Steuerung der Durchschnittsbedingungen.

Der Wine Guardian bietet weiterhin die Option der Überwachung der Weinkellerbedingungen von außerhalb des Weinkellers oder aus einem anderen Raum in der Wohnung oder dem Gebäude durch Verwendung unseres externen Schnittstellencontrollers.

Siehe unten für Einzelheiten zur Installation der externen Überwachung und des optionalen externen Schnittstellencontrollers.

Montage des optionaler Schnittstellencontroller



1. Trennen Sie das Kommunikationskabel von der Rückseite des externen Schnittstellencontrollers. (Abb. 1)
 - a) Installieren Sie das Verbindungskabel in der Wand und/oder Deckenstruktur des Weinkellers an dem gewünschten Steuergerätemontageort.
 - b) Montieren Sie den externen Schnittstellencontroller auf einer massiven Oberfläche, entfernt von Türen, Luftauslässen, Luftzügen oder wärmeerzeugender Ausrüstung. Montieren Sie den externen Schnittstellencontroller nicht direkt an einer Außenwand oder einer Wand neben einem Kesselraum.



Abb. 2

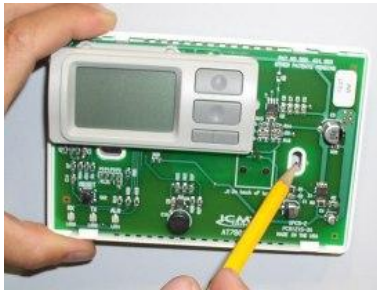


Abb. 3



Abb. 4



Abb. 5



Abb. 6

2. Entfernen Sie die Rückplatte des Controllers und markieren Sie die Montagepunkte an dem gewünschten Ort. (Abb. 2)

- a) Markieren Sie den Ort des Verbindungskabelanschlusses, da dieser Bereich ausreichend Freiraum benötigt, z. B. 3,8 cm Löcher in der Wand für eine bündige Montage der Rückplatte. (Abb. 3)

3. Bohren Sie zwei 2 cm Löcher und führen Sie die Anker (beiliegend) in die Montagefläche ein. Anker sind möglicherweise nicht notwendig, wenn Sie zum Sichern einen Wandstift oder ein Rack-System verwenden.

4. Stecken Sie das Verbindungskabel hinten an der Rückplatte des externen Schnittstellencontrollers ein. (Abb. 4)

- a) Bringen Sie die Rückplatte an der Wand mit den beiden dem System beiliegenden Schrauben an. (Abb. 5)

5. Installieren Sie die Kunststofffrontplatte erneut an der Rückplatte. (Abb. 6)

Installation des externen Sensors des Wine Guardians



Der externe Sensor ist ausschließlich ein Kombinations-Temperatur- und Feuchtigkeitssensor. Er ist dafür vorgesehen, in dem Weinkeller montiert zu werden und kann in Kombination mit dem örtlichen Schnittstellencontroller externen Schnittstellencontroller und bis zu zwei weiteren externen Sensoren zum Steuern mehrerer Bereiche innerhalb des Weinkellers verwendet werden.

Hinweis: Der externe Sensor und der externe Schnittstellencontroller sind nur noch in schwarz erhältlich.

Montage des externen Sensors



Abb. 1

1. Trennen Sie das Kommunikationskabel von der Rückseite des externen Sensors. Installieren Sie das Verbindungskabel in der Wand und/oder Deckenstruktur des Weinkellers an dem gewünschten Steuergerätemontageort.

Wichtig

Ein Splittergerät wurde im Rahmen des externen Sensorsatzes geliefert. Das Splittergerät muss an dem WG montiert werden. NIE das Splittergerät am externen Schnittstellencontroller oder an der Rückseite des externen Sensors montieren, da dies zu Bauteil- oder Systemschäden führt.



Abb. 2

2. Montieren Sie den externen Sensor auf einer massiven Oberfläche, entfernt von Türen, Luftauslässen, Luftzügen oder wärmeerzeugender Ausrüstung. Montieren Sie den externen Sensor nicht direkt an einer Außenwand oder einer Wand neben einem Kesselraum. Verwenden Sie ein Stück Schaumisolierung hinter dem Sensor zum Isolieren gegen heiße oder kalte Oberflächen. Die empfohlene Höhe beträgt 1,2 bis 1,5 Meter über dem fertigen Boden.

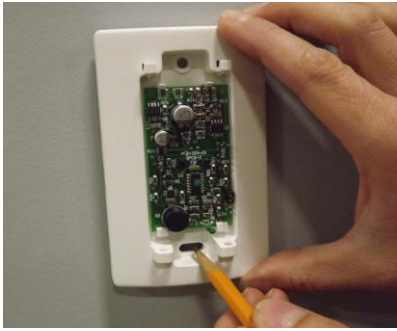


Abb. 3



Abb.4



Abb. 5



Abb. 6

3. Entfernen Sie die Sensordeckplatte durch Abnehmen der beiden Inbusschrauben oben an der Abdeckung mit dem Inbusschlüssel aus dem Satz (Abb. 1). Markieren Sie die Montagepunkte an der gewünschten Stelle innerhalb des Weinkellers. Markieren Sie auch den Ort des Verbindungskabelanschlusses, da dieser Bereich ausreichend Freiraum benötigt, z. B. 3,8 cm Löcher in der Wand für eine bündige Montage der Sensorplatte.

4. Bohren Sie zwei 0,32 cm Löcher und führen Sie die Anker (beiliegend) in die Montagefläche ein. Anker sind möglicherweise nicht notwendig, wenn Sie zum Sichern einen Wandstift oder ein Rack-System verwenden. (Abb. 3)

5. Stecken Sie das Verbindungskabel hinten an dem externen Sensor an und befestigen Sie es mit zwei Schrauben an der Wand. (Abb. 4)

6. Stecken Sie die externen Sensorkabel zusammen mit dem Verbindungskabel für den externen Schnittstellencontroller in das Splittergerät am WG ein. (Abb. 5)

HINWEIS: Wenn Sie mehrere externe Sensoren in einem Weinraum verwenden, montieren Sie die verbleibenden Sensoren vor der Installation der Sensordeckplatten. Wenn mehrere Sensoren verwendet werden, muss die Sensorensteckbrückenposition angepasst werden, um korrekte Durchschnittswerte für Temperatur und Feuchtigkeitsanzeigen zu erhalten. Siehe Seite 28 für den Aufbau der Steckbrücke.

Anschluss des Verbindungskabels

Wichtig

Wine Guardian-Kühlsysteme werden mit 15 Metern 6-adrigem verdrehten Doppelverbindungskabel der Kat. 3 mit RJ11 Verbindern ausgeliefert. Vorsicht ist notwendig, wenn zwei Längen Verbindungskabel verbunden werden (=Spleißen), um eine einheitliche Kabelfarbe vor und nach dem Spleißen sicherzustellen. Eine RJ11 modulare 6adrige DURCHGANGS-Verbindung ist die EINZIGE Verbindung, die zum Spleißen von verdrehten Doppelverbindungskabeln des Wine Guardians zugelassen sind.

Wechsel der Steckbrückenpositionen (Durchschnittsanzeigen des externen Sensors)



Steckbrückenposition 1



Position der Steckbrücke 2



Position der Steckbrücke 3

Bei der Verwendung mehrerer externer Temperatur-/Feuchtigkeitssensoren in Ihrer Anwendung verweisen wir auf die Fotos, welche zeigen, wie die Steckbrückenstellen auf der Platine jedes externen Sensors (maximal 3 Stück) zu wechseln sind.

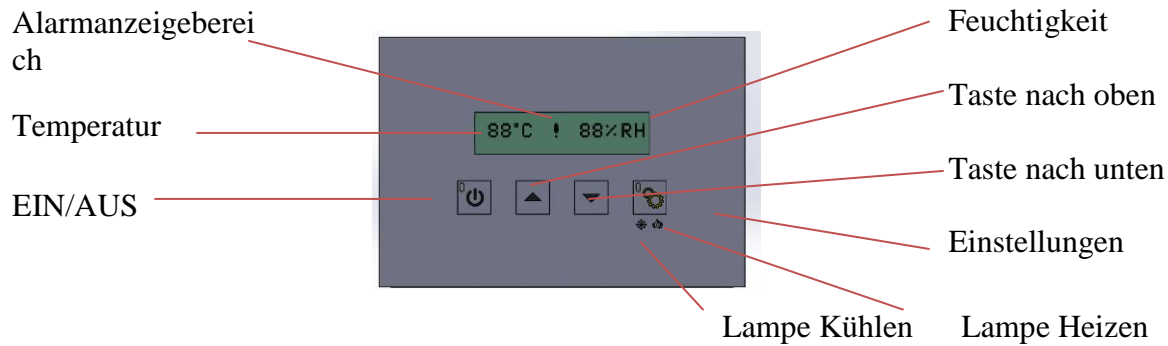
Damit die Steuerung aus allen verwendeten Sensoren einen Durchschnittswert bildet (wenn mehr als einer verwendet wird), muss die Steckbrücke sich an verschiedenen Positionen auf den Stiften befinden.




Es gibt drei Stifteinstellungen. Zum Zugriff auf die Steckbrücke:

1. Entfernen Sie die beiden Schrauben, welche die Kunststoffabdeckung halten. Dieses Verfahren ermöglicht es der Steuerung, jeden externen Sensor nacheinander abzurufen, um einen Durchschnittswert zu bilden. Andernfalls liest das System nur einen Sensor aus und nicht den Durchschnittswert mehrerer Sensoren.

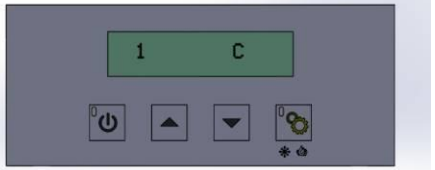






HINWEIS: Wenn mehrere Sensoren den Wine Guardian steuern, ändern Sie die Werksvoreinstellungen in der Konfigurationseinstellung 10 auf "Durchschnittsbildung". Besorgen Sie sich einen Zugriffscode der Air Innovations-Serviceabteilung zur Verwendung bei der Konfiguration 8, um Konfiguration 10 zu erreichen

Standard-Controllerfunktionen



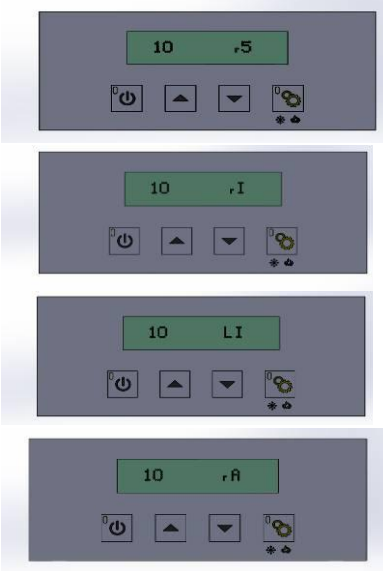




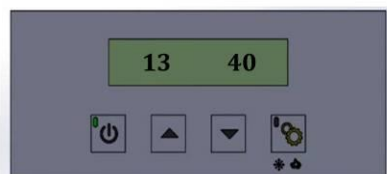


Anleitungen:		
<p>Ein-/Ausschalten des Systems</p>		<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Ein/Aus-Taste zweimal zum Einschalten. Die blaue LED leuchtet in der oberen Ecke auf. <p>HINWEIS: Vor Beginn der Kühlung kommt es zu einer Verzögerung von 5 Minuten.</p>
<p>Temperatur ändern</p>		<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Taste "auf" einmal. Die Anzeige zeigt den bestehenden Temperatursollwert an. • Drücken Sie die Pfeiltasten "auf" oder "ab", um die Temperatur auf den gewünschten Sollwert einzustellen.
<p>Feuchtigkeit ändern.</p>		<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Taste "auf" einmal. Diese Anzeige zeigt den bestehenden Temperatursollwert an. • Drücken Sie die Taste "Einstellungen" einmal, um den Sollwert "Feuchtigkeit" einzustellen. • Drücken Sie die Pfeiltasten "auf" oder "ab", um die Feuchtigkeit auf den gewünschten Sollwert einzustellen. <p>HINWEIS – Ein Wine Guardian-Luftbefeuchter muss installiert und Einstellung sechs auf "2" gestellt sein, bevor der Controller angezeigt wird und sich die prozentuale Feuchtigkeit ändern lässt.</p>

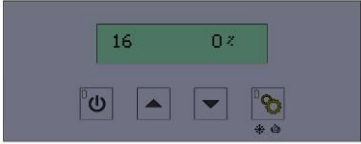
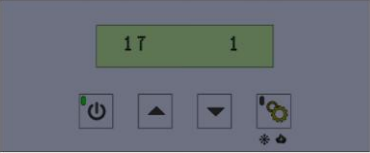
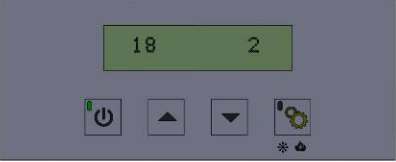


***** Für Zugriff auf die Einstellungen, drücken und halten Sie die Einstellungstaste bis die**

<p>°F oder °C</p>		<p>Einstellung 1</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Pfeiltaste "ab", um die Temperatur von °F auf °C zu ändern. • Drücken Sie die Pfeiltaste "auf", um die Temperatur von °C auf °F zu ändern.
<p>Alarmsollwert für zu geringe Temperatur</p>		<p>Einstellung 2</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Taste "Einstellungen" um auf Einstellung 2 umzuschalten. • Drücken Sie die Pfeiltasten "auf oder ab", um den gewünschten Sollwert einzustellen. Die Werksvoreinstellung beträgt 10 °C (50 °F).
<p>Übertemperatur- Alarmsollwert</p>		<p>Einstellung 3</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Taste "Einstellungen" um auf Einstellung 3 umzuschalten. • Drücken Sie die Pfeiltasten "auf oder ab", um den gewünschten Sollwert einzustellen. Die Werksvoreinstellung beträgt 18 °C (65 °F).
<p>Alarmsollwert für zu geringe Luftfeuchtigkeit</p>		<p>Einstellung 4</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Taste "Einstellungen" um auf Einstellung 4 umzuschalten. • Drücken Sie die Pfeiltasten "auf oder ab", um den gewünschten Sollwert einzustellen. Die Werkseinstellung ist 5%.
<p>Alarmsollwert für zu hohe Luftfeuchtigkeit</p>		<p>Einstellung 5</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Taste "Einstellungen" um auf Einstellung 5 umzuschalten. • Drücken Sie die Pfeiltasten "auf oder ab", um den gewünschten Sollwert einzustellen. Die Werkseinstellung ist 95%.
<p>Luftbefeuchter hinzufügen oder entfernen</p>		<p>Einstellung 6</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Taste "Einstellungen" um auf Einstellung 6 umzuschalten. • Drücken Sie die Pfeiltasten "auf oder ab", um den gewünschten Sollwert einzustellen. Die Werkseinstellung ist Null (0). <p>Null (0) = Kein Luftbefeuchter</p> <p>Zwei (2) = Standalone extern montierter Luftbefeuchter</p>
<p>Lüfter AUTO oder EIN</p>		<p>Einstellung 7</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Taste "Einstellungen" um auf Einstellung 7 umzuschalten. • Drücken Sie die Pfeiltasten "auf oder ab", um die Zahl auf den gewünschten Sollwert einzustellen. Die Werkseinstellung ist Null (0). <p>Null (0) = Auto – Der Lüfter dreht sich nur, wenn Kühlen oder Heizen oder Feuchtigkeitsanpassung angefordert wird.</p> <p>Eins (1) = Nur Lüfter – Der Lüfter bleibt ständig an.</p>


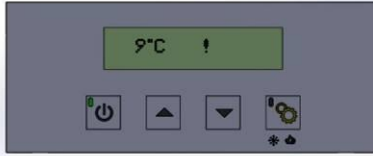



Erweiterte Einstellungen

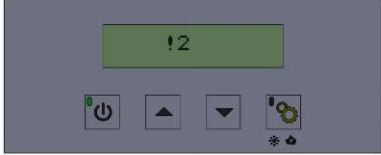
<p>Erweiterte Einstellungen-</p>		<p>Einstellung 8</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Taste "Einstellungen" um auf Einstellung 8 umzuschalten. • Drücken Sie die Pfeiltasten auf oder ab, um die Zahl auf den Zugangscode einzustellen. Drücken Sie die Taste "Einstellungen" um mit Einstellung 9 bis 19 fortzufahren.
<p>Zeit zum Verhindern kurzer Zyklen des Kompressors</p>		<p>Einstellung 9</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Pfeiltasten "auf oder ab", um die gewünschte Zeit in Schritten von einer Minute einzustellen. Der Maximalwert beträgt 10 Minuten, der Minimalwert 0 Minuten. <p>Die Zeit zum Verhindern kurzer Zyklen des Kompressors ist die zulässige Zeit zwischen Anhalten und Anlaufen des Kompressors. Schneller Start/Stopp der Kompressoren kann zu vorzeitigem Ausfall führen. Die Werkseinstellung beträgt 5 Minuten.</p> <p>WINE GUARDIAN EMPFIEHLT KEINE EINSTELLUNGEN UNTER DER WERKSEINSTELLUNG.</p>
<p>Einstellen des externen Sensors oder Thermostats</p>		<p>Einstellung 10</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Taste "Einstellungen" um auf Einstellung 10 umzuschalten. • Drücken Sie die Pfeiltasten "auf oder ab", um die gewünschten Einstellung vorzunehmen. <ul style="list-style-type: none"> • Externer Sensor • Externe Schnittstelle • Lokale Schnittstelle — Nur für Gerät durch die Wand • Durchschnittsbildung — Die Steckbrückenposition innerhalb der Sensoren muss eingestellt werden. Siehe Seite 31.
<p>Aktivieren oder deaktivieren des Enteisungssensoreingangs</p>		<p>Einstellung 11</p> <p>Drücken Sie die Taste "Einstellungen", um auf Einstellung 11 umzuschalten.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Pfeiltasten "auf oder ab", um den gewünschten Sollwert einzustellen. • 1 entspricht aktiviert und 0 (Null) entspricht deaktiviert. <p>HINWEIS: Die Entfrosthungsfunktion ist bei Kauf optional. Der Entfrosthungssensor muss installiert werden, um diese Funktion zu verwenden.</p>

<p>Enteiser-Einschalttemperatur</p>		<p>Einstellung 12</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Taste "Einstellungen", um auf Einstellung 12 umzuschalten. • Drücken Sie die Pfeiltasten "auf oder ab", um den gewünschten Sollwert einzustellen. • Diese Einstellung kann von -3 °C - 5 °C (25 °F bis 40 °F vorgenommen werden). Die Werksvoreinstellung beträgt 2 °C (35 °F). <p>Zwischen den Sollwerten zu Start und Ende des Enteisens muss mindestens 1 °F/C liegen.</p>
<p>Enteiser-Ausschalttemperatur</p>		<p>Einstellung 13</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Taste "Einstellungen", um auf Einstellung 13 umzuschalten. • Drücken Sie die Pfeiltasten "auf oder ab", um den gewünschten Sollwert einzustellen. • Diese Einstellung kann von 2 °C - 10 °C (35 °F bis 50 °F) vorgenommen werden. Die Werksvoreinstellung beträgt 5 °C (40 °F). • Zwischen den Sollwerten zu Start und Ende des Enteisens muss mindestens 1 °F/C liegen. <p>Hinweis: Dieser Sollwert muss um 1 °F/C höher liegen als Einstellung 12.</p> <p>Hinweis: Wenn C gewählt wird und dann wieder auf F umgeschaltet wird, wechselt die Standardabschalttemperatur auf 41 °F.</p>
<p>Kompressorlaufzeiteinstellungen zum Entfrostern.</p>		<p>Einstellung 14</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Taste "Einstellungen", um auf Einstellung 14 umzuschalten. • Drücken Sie die Pfeiltasten "auf oder ab", um den gewünschten Sollwert einzustellen. • Die Einstellung für die Kompressorlaufzeit kann von 1 bis 12 Stunden in Intervallen von einer Stunde eingestellt werden. Die Standardeinstellung beträgt 1 Stunde. <p>*** Zeitdauer, für welche der Kompressor läuft, bevor er auf Entfrostern schaltet</p>
<p>Raumsensorkalibrierung</p>		<p>Einstellung 15</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Taste "Einstellungen" um auf Einstellung 15 umzuschalten. • Drücken Sie die Tasten "auf oder ab", um den gewünschten Sollwert einzustellen. Die maximale Einstellung beträgt +5, die minimale Einstellung beträgt -5. Die Werkseinstellung ist Null (0). Der Sensorkalibrierungssollwert ändert die tatsächliche Displayanzeige (Nur Temperatur) um den Wert dieser Einstellung. <p>Beispiel: Sensoranzeige = 12°C Einstellung 15 Einstellen auf +4 Displayanzeige = 15°C</p>

RH% Sensor-Kalibrierung		Einstellung 16 Diese Einstellung gestattet die Einstellung der RH%-Anzeige mit +/- 10%. Die Werksvoreinstellung beträgt 13% rH.
Differenzialtemperatureinstellung		Einstellung 17 <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Taste "Einstellungen", um auf Einstellung 17 umzuschalten. • Drücken Sie die Tasten "auf oder ab", um den gewünschten Sollwert einzustellen. <p>Diese Einstellung ändert das System/den Kompressor; schalten Sie die Temperatur über dem Sollwert ein. Die Werksstandardeinstellung ist auf -17°F gestellt.</p> <p>Beispiel: Sensoranzeige = 12°C Einstellung 17 Einstellen auf +3 °F. Das System/der Kompressor schaltet sich bei 14 °C ein.</p>
Deadband-Einstellung		Einstellung 18 <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Taste "Einstellungen" um auf Einstellung 17 umzuschalten. • Drücken Sie die Tasten "auf oder ab", um den gewünschten Sollwert einzustellen. <p>Diese Einstellung ist die minimal zulässige Temperaturdifferenz zwischen den Sollwerten für Heizung und Kühlung. Die maximale Einstellung ist -15°C, die minimale Einstellung ist -17°C. Die Werksvoreinstellung ist 2°F.</p>
Testmoduseinstellung		Einstellung 19 <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Taste "Einstellungen" um auf Einstellung 7 umzuschalten. • Drücken Sie die Tasten "auf oder ab", um den gewünschten Sollwert einzustellen. Bei Einstellung eins schaltet der Controller automatisch alle Ausgänge mit Ausnahme der elektrischen Heizung an. Die Werkseinstellung ist null. <p>Null (0) = Aus Eins (1) = An</p>
Systemauswahl		Einstellung 20 <ul style="list-style-type: none"> • NICHT ÄNDERN

Alarmcodes

<p>Alarmsollwert für Übertemperatur "blinkt"</p> <p>Die Temperatur blinkt mit !</p>		<p>Drücken Sie die Pfeiltasten "auf" oder "ab" einmal, um die Anzeige vom Alarm auf die normale Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsanzeige zu ändern. Die Temperatur blinkt weiter mit !, bis die Temperatur unter den Sollwert für den Übertemperaturalarm fällt (Einstellung 3).</p>
<p>Alarm für Untertemperatur "Blinkt"</p> <p>Die Temperatur blinkt mit !</p>		<p>Drücken Sie die Pfeiltasten "auf" oder "ab" einmal, um die Anzeige vom Alarm auf die normale Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsanzeige zu ändern. Die Temperatur blinkt weiter mit !, bis die Temperatur über den Sollwert für den Untertemperaturalarm ansteigt (Einstellung 2).</p>
<p>Alarm bei zu hoher Luftfeuchtigkeit "Blinkt"</p> <p>Luftfeuchtigkeit blinkt mit !</p>		<p>Drücken Sie die Pfeiltasten "auf" oder "ab" einmal, um die Anzeige vom Alarm auf die normale Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsanzeige zu ändern. RH blinkt weiter mit !, bis die Luftfeuchtigkeit unter den Sollwert für zu hohe Luftfeuchtigkeit fällt (Einstellung 5).</p>
<p>Alarm für zu geringe Luftfeuchtigkeit "blinkt"</p> <p>Luftfeuchtigkeit blinkt mit !</p>		<p>Drücken Sie die Pfeiltasten "auf" oder "ab" einmal, um die Anzeige vom Alarm auf die normale Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsanzeige zu ändern. RH blinkt weiter mit ! bis die Luftfeuchtigkeit über den Sollwert für zu geringe Luftfeuchtigkeit ansteigt (Einstellung 4).</p>
<p>!1 = Hochdruckschalterfehler</p>		<p>DIESER ALARM ZWINGT DAS SYSTEM ZUM ABSCHALTEN.</p> <ul style="list-style-type: none"> ◦ Dieser Alarm erzwingt das Abschalten des Systems. <p>Drücken Sie die Taste "auf" oder "ab" einmal, um die Anzeige zwischen Temperatur- und Feuchtigkeitsanzeige umzuschalten.</p> <p>"!1" wird weiter angezeigt, bis die Taste Überdruck zurücksetzen betätigt wurde. Siehe Anleitung zur Problemlösung auf Seite 60 für "Anleitung zum Zurücksetzen des Überdruckschalters"</p>

<p>!2 = CS (Kondensatschalterfehler)</p>		<p>DIESER ALARM ZWINGT DAS SYSTEM ZUM ABSCHALTEN.</p> <p>Dieser Alarm erzwingt das Abschalten des Systems.</p> <p>Drücken Sie die Taste "auf" oder "ab" einmal, um die Anzeige zwischen Temperatur- und Feuchtigkeitsanzeige umzuschalten.</p> <p>“!2” bleibt angezeigt, bis der CS (Kondensatschalter)-Fehler gelöst und zurückgesetzt wurde.</p>
--	---	--

Einschalten und Betrieb des Wine Guardians

Einstellen der Steuerung



Die Steuerung wurde im Werk verkabelt und zur Prüfung mit den Standardeinstellungen eingestellt. Es handelt sich um einen elektronischen digitalen Thermostat für einstufige Kühlung. Weitere Anpassungen sollten nicht notwendig sein, mit Ausnahme der Einstellung der Kellertemperatur auf Ihre Wunschtemperatur. Wenn weitere Einstellungen oder Änderungen notwendig sind, siehe den Abschnitt Konfigurationseinstellungen in diesem Handbuch.

Controllerfunktionen

EIN/AUS – Die Taste EIN/AUS wird verwendet, um das System ein- oder auszuschalten. Bei der Einstellung auf Aus lässt die Steuerung keine Ausgaben zu und sperrt damit das System effektiv aus. Sie gestattet keine aktiven Ausgaben, bis das System mit der Taste EIN/AUS eingeschaltet wird. Es ist zu beachten, dass nach wie vor an der Hauptplatine Hochspannung anliegt, wenn das System ausgeschaltet ist, auch wenn die Steuerung sie nicht auf die Ausgaben schalten lässt.

Pfeiltaste AUF – Die Pfeiltaste AUF gestattet dem Benutzer ein Erhöhen der Einstellung.

Pfeiltaste AB – Die Pfeiltaste AB gestattet dem Benutzer ein Verringern der Einstellung.

MODUS – Die Taste MODUS wird verwendet, um zwischen HEIZEN, KÜHLEN und AUTOMATISCHEM MODUS zu wählen oder die Konfigurationseinstellungen einzugeben. Wenn Sie die Taste MODUS 5 Sekunden lang halten, wird der Konfigurationsmodus gestartet. Im Konfigurationsmodus kann der Benutzer die Einstellungen mit den Pfeiltasten nach OBEN oder UNTEN einstellen. Einmaliges Drücken der Taste MODUS schaltet auf die nächste Konfigurationseinstellung weiter. Wenn Sie die Taste MODUS im Konfigurationsmodus 5 Sekunden lang halten, werden alle Änderungen gespeichert und der Konfigurationsmodus wird verlassen.

Nur zum Kühlbetrieb: Die Kühlung wird im Werk auf 13°C eingestellt. Dies kann geändert werden, indem die Pfeiltaste nach OBEN oder UNTEN gedrückt wird. Siehe Konfigurationseinstellungen # 2 und # 3 für Einschränkungen beim Vergleich der Alarmeinrichtungen für hohe und niedrige Werte.

Für Geräte mit optionalem Luftbefeuchter, der durch den TTW WG gesteuert wird: Die RH%-Einstellung ist werksseitig auf 55% gestellt. Um dies zu ändern, siehe Konfigurationseinstellung # 6. Wenn kein Luftbefeuchter angebracht ist, zeigt die Steuerung RH% an, steuert den Wert aber nicht.

Wechsel des Lüfterbetriebs: Die werksseitige Standardeinstellung für den Lüfter ist "AUTO". Wenn gewünscht, kann durch Zugriff auf die Konfigurationseinstellung-# der Lüfter auf "EIN" geändert werden

Regelung der Weinkellertemperatur

Um den gesamten Weinkeller auf derselben Temperatur zu halten, stellen Sie den Thermostat so ein, dass der Zuluft-Lüfter ständig läuft, statt nur bei Kühlungsanfrage. Lüfterschalter auf EIN statt AUTO stellen.

Änderung der Luftflussrichtung

Die Gitter des Wine Guardian sind richtungsgebunden, aber der Luftfluss durch den Weinkeller kann manuell durch Einstellung der Lüftungsschlitze hinter der Kunststoffabdeckung auf die gewünschte Richtung gestellt werden. Zuerst müssen Sie die 2 Schrauben unten an der Kunststoff-Frontabdeckung entfernen, um Zugriff auf die Lüftungsschlitze zu erhalten.



Wartung



WARNUNG



VOR WARTUNGSARBEITEN AN DEM GERÄT MÜSSEN DIE SICHERHEITSINFORMATIONEN AUS DEM SICHERHEITSKAPITEL DES WINE GUARDIAN-HANDBUCHS GELESEN UND VERSTANDEN WERDEN.



GEFAHR



HOCHSPANNUNG - GEFAHR SCHWERER VERLETZUNG ODER VERLETZUNG MIT TODESFOLGE

In den Schränken liegen Hochspannungen an. Alle Energie abschalten. Verwenden Sie das Lockout/Tagout-Verfahren, bevor Sie Endtafeln oder Abdeckung entfernen.



SCHARFE KANTEN

GEFAHR VON SCHWEREN VERLETZUNGEN

DIE LÜFTERPROPELLER, DAS GEHÄUSE, DIE LAMELLEN UND SPULEN HABEN SCHARFE KANTEN.

Die Wartung des Wine Guardian umfasst Arbeit mit hohen Spannungen und Blech mit möglicherweise scharfen Kanten. Nur qualifiziertes Personal sollte Wartungsarbeiten durchführen. Einige Aufgaben verlangen Wissen über mechanische und elektrische Methoden. Sicherstellen, dass Ihnen alle Gefahren, die allgemeinen sicherheitsbezogenen Verfahren und die Sicherheitsetiketten auf dem Gerät bekannt sind.



KONTAKT MIT MIKROBIELEM WACHSTUM (SCHIMMEL) KANN ZU SCHWEREN GESUNDHEITSPROBLEMEN FÜHREN.

Stehendes Wasser in Ablaufwannen fördert das Mikrowachstum (Schimmel), was zu unangenehmen Gerüchen und schweren Qualitätsproblemen der Innenraumluft mit Gesundheitsgefahren führen kann. Wenn Schimmel gefunden wird, ist dieser umgehend zu entfernen und der entsprechende Teil des Geräts zu reinigen.

Der Wine Guardian ist für minimale Wartung ausgelegt. Das Kühlsystem ist hermetisch versiegelt und muss nicht gewartet werden. Die Lüfter werden ständig geschmiert und müssen nicht gewartet werden. Wartungsarbeiten an dem Gerät können aufgrund von Staub oder Verunreinigung im Luftfluss notwendig sein.

Wartungsplan

Monatlich

(oder quartalsweise je nach Erfahrung mit dem einzelnen Weinkeller)

- ✓ Prüfen auf Lärm oder Schwingungen
- ✓ Prüfen auf kurzes Anlaufen des Geräts - Ein- und Ausschalten des Kompressors mehr als acht (8) Mal/Stunde

Jährlich

(zusätzlich zu den monatlichen Vorgängen)

- ✓ Prüfen der Verdampfer- und Verdichterspulen auf Verunreinigung – Verwenden Sie einen Staubsauger mit Bürstenaufsatz zum Reinigen der Spule.
- ✓ Reinigen der Kondensatwanne unter der Verdampferspule durch Spülen Achten Sie darauf, die Ablaufwannen von Verunreinigungen sauber zu halten.
- ✓ Kontrolle des Schrankes auf Korrosion oder Rost - Reinigen und Streichen
- ✓ Kontrolle auf Schmutzaufbau an oder in dem Gerät Reinigen des Geräts durch Absaugen oder Abwischen
- ✓ Prüfen auf lose Isolierung, Befestigungen, Dichtungen oder Anschlüsse
- ✓ Prüfen der Kabelanschlüsse und Integrität der Kabel
- ✓ Prüfen des Verdichterkanals (wenn die Option verwendet wird) auf Risse oder Bruch.

Der Hochdruckschalter hat das Gerät ausgeschaltet.

Jedes Wine Guardian-Gerät hat eine manuelle Resettaste bei Überdruck im Kühlsystem. Dieser Schalter schaltet den Kompressor und den Verdichter ab, wenn der Vordruck im System zu hoch ist. Dies dient dem Schutz des Kompressors. Eingeschränkter Luftfluss durch den Verdichter ist der häufigste Grund für zu hohen Druck. Dies kann durch Staub auf der Spule oder eine Blockade des Luftflusses in Rohr oder Gitter verursacht werden.

Mögliche Ursache

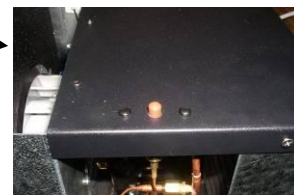
Der Vordruck in dem Gerät ist zu hoch, weil ein Hindernis den Luftstrom durch das Gerät einschränkt.

Lösung

Entfernen Sie das Hindernis in dem Kanal oder Gitter oder reinigen Sie die Spule. Dann starten Sie das Gerät nach dem Zurücksetzen

Anweisungen zum manuellen Zurücksetzen bei Überdruck

- ✓ Stellen Sie den Wine Guardian an der Steuertafel aus (örtliche oder externe Schnittstelle).
- ✓ Suchen Sie den Schalter zum Zurücksetzen des Überdrucks innerhalb des Luftauslassbereichs an der Verdichterseite des Systems. Der Schalter hat einen roten Druckknopf und ist zugänglich, indem die Kunststoffabdeckung entfernt wird
- ✓ Entfernen Sie die Kunststoffzugangstafel an der Verdichter
- ✓ Taste drücken, bis sie sperrt.
- ✓ Bringen Sie die Kunststoffzugangstafel an der Verdichterseite wieder an.
- ✓ Schalten Sie das Gerät an der Steuertafel wieder ein (örtliche oder externe Schnittstelle).



Alarmmeldung



Wenn ein Alarmzustand auftritt, blinkt die Steuerung die Hinterleuchtung an der Anzeige und kündigt daneben den eigentlichen Fehler auf der Anzeige an. Der Benutzer kann das Blinken der Hinterleuchtung unterbrechen, indem er eine Taste an der örtlichen Benutzerschnittstelle drückt. Die Alarmmeldung verschwindet jedoch erst von der Anzeige, wenn der Fehler korrigiert wurde.

Problemlösung



VOR WARTUNGSARBEITEN AN DEM GERÄT MÜSSEN DIE SICHERHEITSINFORMATIONEN AUS DEM SICHERHEITSKAPITEL DES WINE GUARDIAN-HANDBUCHS GELESEN UND VERSTANDEN WERDEN.

WICHTIG

Dieser Abschnitt ist nur als Diagnosehilfe gedacht. Für ausführliche Verfahren zur Reparatur oder zum Austauschen von Teilen wenden Sie sich an ein qualifiziertes Wartungsunternehmen. Prüfen Sie die folgende Tabelle auf Lösungsansätze, bevor Sie einen Wartungstechniker anrufen.

Typische Anlaufprobleme

Mögliche Ursache	Lösung
Falscher Thermostat oder Humidistat	Prüfen Sie die Einstellung von Thermostat und Humidistat für die Anwendung. Lesen Sie die Problemlösungsanleitung für den Thermostat in den Installations- und Betriebsanleitungen des Thermostats durch.
Geänderte Einstellungen des Thermostats	Ein häufiges Problem ist, dass nicht lange genug gewartet wird, um die internen Timer ihre getimte Verzögerung ablaufen zu lassen. Warten Sie 5 Minuten, um den Kompressor anlaufen zu lassen.

Das Gerät startet nicht.

Die Lampe am Thermostat ist aus Mögliche Ursache	Lösung
Spannungsschalter nicht in der korrekten Position Steckdose nicht mit Strom versorgt Gerät nicht eingesteckt LCDI ausgelöst	Position des Spannungsschalters prüfen Unterbrecher und Kabel prüfen Gerät einstecken Zurücksetzen
Die Lampe am Thermostat ist an. Mögliche Ursache	Lösung
Der Thermostat ist nicht korrekt eingestellt.	Thermostateinstellung in der Anleitung prüfen.

Das Gerät läuft und bläst Verdampferluft, aber die Zuluft ist nicht kälter als die Rückluft aus dem Weinkeller.

Mögliche Ursache	Lösung
Der Thermostat ist nicht korrekt eingestellt.	Thermostateinstellung in der Herstelleranleitung für den Thermostat prüfen.
Der Kompressor funktioniert nicht.	Der Hochdruckschalter ist geöffnet (Taste oben) (siehe unten).
Der Verdichterluftstrom ist blockiert.	Blockade entfernen Spule reinigen (wenn notwendig)
Der Vordruckschalter (Head Pressure; HP) ist geöffnet.	HD-Schalter zurücksetzen – Siehe Anleitung zum Zurücksetzen auf Seite 38.

Probleme bei der Regelung der Weinkellertemperatur

Probleme treten auf, obwohl das Gerät vollständig betriebsfähig zu sein scheint. - Der Verdampferlüfter bläst Luft in den Weinkeller und die Kompressor- und Verdichterlüfter laufen.

Die Weinkellertemperatur ist zu tief (unter 51° wenn das Gerät läuft). Mögliche Ursache	Lösung

<p>Thermostat zum Kühlen zu tief eingestellt.</p> <p>Thermostat steuert die Temperatur nicht.</p>	<p>Thermostat auf eine höhere Kühltemperatur einstellen.</p> <p>Integrität der Kabel beeinträchtigt (Kurzschluss), Verkabelung ersetzen</p>
<p>Die Weinkellertemperatur ist zu tief (unter 51°) wenn das Gerät nicht läuft.</p> <p>Mögliche Ursache</p>	<p>Lösung</p>
<p>Zu viel Wärmeverlust an angrenzende Räume</p>	<p>Rohrleitungen und Türen isolieren.</p> <p>Heizung anbringen.</p>
<p>Die Weinkellertemperatur ist zu hoch, aber die Zuluft ist kalt.</p> <p>Mögliche Ursache</p>	<p>Lösung</p>
<p>Unzureichender Luftfluss des Verdampfers</p> <p>Die Wärmelast im Keller ist zu hoch.</p>	<p>Blockade in der Zu- oder Rückluftleitung entfernen.</p> <p>Spule prüfen und reinigen-</p> <p>Spule eingefroren – Gerät für zwei Stunden ausschalten.</p> <p>Weitere Isolierung installieren.</p> <p>Durch größeres Gerät ersetzen</p>

Probleme bei der Regelung der Weinkellerfeuchtigkeit

<p>Feuchtigkeit zu gering oder Zuluft zu kalt, ohne optionalen eigenständigen Luftbefeuchter</p> <p>Mögliche Ursache</p>	<p>Lösung</p>
<p>Unzureichender Luftfluss des Verdampfers</p> <p>Fehlerhaftes oder falsches Erweiterungsgerät oder Spulen</p>	<p>Blockade in der Zu- oder Rückluftrohrleitung entfernen.</p> <p>Spule prüfen und reinigen-</p> <p>Spule eingefroren – Gerät für zwei Stunden ausschalten.</p> <p>Fabrik zur Wartung rufen.</p>
<p>Feuchtigkeit zu gering, ohne optionalen Luftbefeuchter</p> <p>Mögliche Ursache</p>	<p>Lösung</p>

Dem Keller wird keine Feuchtigkeit zugeführt.	Wine Guardian-Luftbefeuchter oder Raumluftbefeuchter installieren.
Feuchtigkeit zu gering mit optionalem Luftbefeuchter - Problemlösung für den Luftbefeuchter lesen. Mögliche Ursache	Lösung
Der Luftbefeuchter funktioniert nicht. Der Luftbefeuchter funktioniert.	Kabel auf lose, unterbrochene oder ausgefranzte Verbindungen prüfen. Humidistat-Aufbau prüfen. Auf Wasserfluss & Magnetventilfunktion prüfen. Prüfen, ob das Wasser heiß ist. Tropfpad prüfen. – Bei Kalkablagerungen ersetzen. Keine Dampfsperre um den Weinkeller herum installiert
Feuchtigkeit zu hoch, wenn das Gerät läuft, aber nicht kühlt Mögliche Ursache	Lösung
Der Kompressor funktioniert nicht. Die Umgebungstemperatur ist zu hoch.	Prüfen und zurücksetzen des Schalters für den oberen Grenzwert. Beseitigen der Blockade des Verdichterluftflusses Temperatur verringern oder Verdichterluft aus einem anderen Raum einziehen.

Probleme bei der Regelung der

Feuchtigkeit zu hoch wenn das Gerät nicht läuft Mögliche Ursache	Lösung
Das System muss laufen, um die Luft zu entfeuchten.	Raumtemperatursollwert senken. Öffnungen um die Türen herum abdichten (Dichtung und Dichtstreifen).

Feuchtigkeit zu hoch, wenn das Gerät läuft und kühlt Mögliche Ursache	Lösung
Der Keller ist zu feucht.	Dampfsperre schlecht installiert Fehlfunktion des Luftbefeuchters; Siehe Anleitung des Luftbefeuchters. Entfeuchter im Umgebungsraum aufstellen.

Andere sonstige Probleme

Das Gerät verliert Wasser. Mögliche Ursache	Lösung
Kondensatwanne verstopft Gerät steht nicht gerade.	Blockade entfernen und reinigen. Mit Unterlegscheiben ausrichten.
Das Gerät läuft richtig, aber das Geräusch des Geräts ist falsch. Mögliche Ursache	Lösung
Der Lärm kommt vom Luftstrom.	Luftstrom vom Verdichter durch Rohre nach draußen leiten.

Garantieverfahren

Die Seriennummer des Wine Guardians ist auf allen Packlisten und Materiallisten vermerkt und wird zusammen mit dem Versanddatum bei Guardian zu Garantiezwecken vorgehalten.

Alle Korrespondenz bezüglich der Garantie muss die Modellnummer und Seriennummer des betroffenen Geräts umfassen. Beachten Sie, dass die Garantie nichtig ist, wenn die Seriennummer an dem Gerät oder Kompressor geändert, entfernt oder unlesbar gemacht wird. Alle Anfragen oder Korrespondenz zu der Garantie sollten entsprechend den Vorschriften zur "Garantie" erfolgen und sind zu senden an:

Wine Guardian
7000 Performance Drive
North Syracuse, New York 13212 USA
Attn: Wartungsabteilung
+1 315 452-7400 Tel.:
+1 315 452-7420 Fax

Dieses Verfahren umfasst, ist aber nicht beschränkt auf:

- ✓ Einholen der Genehmigung von Wine Guardian, bevor Kosten für Reparatur oder Austausch unter der Garantie verursacht werden.
- ✓ Vorbezahlte Rücksendung aller mangelhaften Teile innerhalb von 30 Tagen.